

Pinakothek im Regen

Die Neue Pinakothek in München wird ab dem 31. Dezember voraussichtlich bis 2025 geschlossen sein. Das Museum soll in dieser Zeit generalsaniert werden. Zu den Kosten machte Bayerns Kunstminister Bernd Sibler (CSU) am Montag in München keine Angaben. Zunächst müsse das Bauvorhaben im kommenden Jahr vom Landtag abgesegnet werden. Zum Abschied sei der Eintritt in den letzten beiden Wochen (ab 17. Dezember) frei, sagte Sibler. Die wichtigsten Werke des Museums von Vincent van Gogh, Gustav Klimt oder Caspar David Friedrich sollen in den kommenden Jahren in anderen Münchner Museen zu sehen sein.

Die Neue Pinakothek wurde 1981 nach den Plänen des Architekten Alexander von Branca eröffnet und ist in die Jahre gekommen. Bei starkem Regen tropft Wasser durchs Dach. Lüftung und Klimaanlage sind veraltet. Zudem seien die Wände mit Schadstoffen wie Asbest verseucht, teilte das Staatliche Bauamt München 1 am Montag mit. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/345239.pinakothek-im-regen.html>